

	<p>Objekt: Daniel Schürmann, Practisches Schulbuch der gemeinen Rechenkunst und Geometrie, 4. Auflage</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum</p> <p>Inventarnummer: 00171</p>
--	---

Beschreibung

Dieses Exemplar von "Schürmanns Rechenbuch" stammt aus der vierten Auflage ("durchaus verbesserte und mit Decimalrechnung vermehrte Auflage"). Gedruckt wurde es 1813 in der Dänzerschen Buchdruckerei in Düsseldorf. Ähnlich wie bei früheren Auflagen besteht der Einband aus Leder gebunden; dunkelbraun am Buchrücken und marmoriert an Vorder- und Rückseite.

Auf der vorderen Einbandinnenseite befindet sich eine mit farbiger Tinte ausgeführte Zeichnung, die möglicherweise eine tanzende Figur im Karnevals-kostüm darstellt. Auf der hinteren Einbandinnenseite stehen verwischte Bleistiftnotizen und mit Tinte geschriebene Namenseinträge.

Der vollständige Titel lautet: Practisches Schulbuch der gemeinen Rechenkunst und Geometrie mit Figuren dem Lehrer beim Unterricht bequem, und dem Schüler zur Uebung nützlich. Herausgegeben von Daniel Schürmann, Schullehrer in Remscheid.

Daniel Schürmann war Leiter der Lutherischen Pfarrschule in Remscheid und ein engagierter, innovativer Pädagoge.

Sein 1801 erstmals erschienenes "Practisches Schulbuch" war stark auf die titelgebende praktische Anwendung und auf das kindliche Begriffsvermögen der Schüler ausgerichtet. Es wurde so erfolgreich, dass der Begriff "Nach Schürmanns Rechenbuch" zu einer Redewendung wurde und insgesamt 13 Neuauflagen herausgebracht wurden.

Grunddaten

Material/Technik:

Buchdruck, Leder

Maße:

H x B: 18,3 x 11 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1801
	wer	Daniel Schürmann (1752-1838)
	wo	Remscheid
Gedruckt	wann	1813
	wer	J. C. Dänzer'sche Buchdruckerei
	wo	Düsseldorf

Schlagworte

- Geometrie
- Lehrer
- Pädagogik
- Rechenkunst
- Schulbuch